

Berufshaftpflicht für Dienstleister

Haftungsrisiken absichern

Ralph Günther
Geschäftsführer
www.exali.de

exali.de

Ihr Dozent Ralph Günther

Gründer und Geschäftsführer von exali.de



- Gründer und Geschäftsführer von **exali.de**
- Seit 18 Jahren im Versicherungsbereich tätig
- Vor 10 Jahren Spezialisierung auf **Vermögensschaden-Versicherungen** (IT, Media, eCommerce)
- First-Mover im **Online-Versicherungsbusiness** (VSH)
- Seit vier Jahren leidenschaftlicher Blogger für rgblog.de - **“Vermögensschäden: Versicherung neu denken!”**
- Immer interessiert am **Dialog mit Freelancern** um Versicherungslösungen zu entwickeln, die im Business optimal schützen.



Agenda

- 1. Entstehung von Risiken & Analyse**
- 2. Schäden aus der Praxis**
- 3. Kleiner Versicherungs-Exkurs** (Vermögensschaden)
- 4. Haftpflicht / Berufshaftpflicht** (Anforderungen)
- 5. Büroeinrichtung / Sachversicherung**
- 6. Anlagen**

1. Risikoanalyse

Risiken – Brainstorming



1. Risikoanalyse

Risiken – Brainstorming

-  **Fehlerhafte Umsetzung / Schlechtleistung**
Fehler, Missgeschicke und berufliche Versehen bei der operativen Tätigkeit inkl. Rücktritt bei Schlechtleistung



1. Risikoanalyse

Risiken – Brainstorming

 **Fehlerhafte Umsetzung /
Schlechtleistung**
Fehler, Missgeschicke und berufliche
Versehen bei der operativen Tätigkeit
inkl. Rücktritt bei Schlechtleistung

 **Datenschutzverstöße**
Missachtung
datenschutzrechtlicher
Bestimmungen



1. Risikoanalyse

Risiken – Brainstorming

 **Fehlerhafte Umsetzung / Schlechtleistung**
Fehler, Missgeschicke und berufliche Versehen bei der operativen Tätigkeit inkl. Rücktritt bei Schlechtleistung

 **Datenschutzverstöße**
Missachtung datenschutzrechtlicher Bestimmungen

 **Leistungsverzögerung**
Verzögerungen / Überschreiten von Deadlines



1. Risikoanalyse

Risiken – Brainstorming



 **Fehlerhafte Umsetzung / Schlechtleistung**
Fehler, Missgeschicke und berufliche Versehen bei der operativen Tätigkeit inkl. Rücktritt bei Schlechtleistung

 **Datenschutzverstöße**
Missachtung datenschutzrechtlicher Bestimmungen

 **Leistungsverzögerung**
Verzögerungen / Überschreiten von Deadlines

 **Veröffentlichungsrisiken**
Abmahnungen durch Veröffentlichung von eigenem Content (z.B. auf der eigenen Webseite, in sozialen Medien oder auf Blogs)

1. Risikoanalyse

Risiken – Brainstorming



 **Malware**
Schäden durch Viren und Trojaner sowie Informationspiraterie beim Kunden und im eigenen System (z.B. DoS-Attacke)

 **Veröffentlichungsrisiken**
Abmahnungen durch Veröffentlichung von eigenem Content (z.B. auf der eigenen Webseite, in sozialen Medien oder auf Blogs)

 **Fehlerhafte Umsetzung / Schlechtleistung**
Fehler, Missgeschicke und berufliche Versehen bei der operativen Tätigkeit inkl. Rücktritt bei Schlechtleistung

 **Datenschutzverstöße**
Missachtung datenschutzrechtlicher Bestimmungen

 **Leistungsverzögerung**
Verzögerungen / Überschreiten von Deadlines

1. Risikoanalyse

Risiken – Brainstorming

 **Rechtsverletzungen**
Marken-, Domain-, Lizenz-, Urheber- und Datenschutzrechtsverletzungen sowie Verstöße gegen Wettbewerb und unlautere Werbung



 **Malware**
Schäden durch Viren und Trojaner sowie Informationspiraterie beim Kunden und im eigenen System (z.B. DoS-Attacke)

 **Fehlerhafte Umsetzung / Schlechtleistung**
Fehler, Missgeschicke und berufliche Versehen bei der operativen Tätigkeit inkl. Rücktritt bei Schlechtleistung

 **Datenschutzverstöße**
Missachtung datenschutzrechtlicher Bestimmungen

 **Leistungsverzögerung**
Verzögerungen / Überschreiten von Deadlines

 **Veröffentlichungsrisiken**
Abmahnungen durch Veröffentlichung von eigenem Content (z.B. auf der eigenen Webseite, in sozialen Medien oder auf Blogs)

1. Risikoanalyse

Risiken – Brainstorming

⚡ **Verletzung von Geheimhaltungspflichten**
Nichteinhaltung von
Verschwiegenheitsklauseln (NDAs)

⚡ **Rechtsverletzungen**
Marken-, Domain-, Lizenz-, Urheber-
und Datenschutzrechtsverletzungen
sowie Verstöße gegen Wettbewerb
und unlautere Werbung

⚡ **Malware**
Schäden durch Viren und Trojaner sowie
Informationspiraterie beim Kunden und
im eigenen System (z.B. DoS-Attacke)



⚡ **Fehlerhafte Umsetzung /
Schlechtleistung**
Fehler, Missgeschicke und berufliche
Versehen bei der operativen Tätigkeit
inkl. Rücktritt bei Schlechtleistung

⚡ **Datenschutzverstöße**
Missachtung
datenschutzrechtlicher
Bestimmungen

⚡ **Leistungsverzögerung**
Verzögerungen / Überschreiten
von Deadlines

⚡ **Veröffentlichungsrisiken**
Abmahnungen durch Veröffentlichung
von eigenem Content (z.B. auf der
eigenen Webseite, in sozialen Medien
oder auf Blogs)

1. Risikoanalyse

Risiken – Brainstorming

 **Vertragliche Haftung**
Nicht- oder unzureichende Erfüllung
vertraglicher Pflichten

 **Fehlerhafte Umsetzung /
Schlechtleistung**
Fehler, Missgeschicke und berufliche
Versehen bei der operativen Tätigkeit
inkl. Rücktritt bei Schlechtleistung

 **Verletzung von Geheimhaltungspflichten**
Nichteinhaltung von
Verschwiegenheitsklauseln (NDAs)

 **Datenschutzverstöße**
Missachtung
datenschutzrechtlicher
Bestimmungen

 **Rechtsverletzungen**
Marken-, Domain-, Lizenz-, Urheber-
und Datenschutzrechtsverletzungen
sowie Verstöße gegen Wettbewerb
und unlautere Werbung



 **Leistungsverzögerung**
Verzögerungen / Überschreiten
von Deadlines

 **Malware**
Schäden durch Viren und Trojaner sowie
Informationspiraterie beim Kunden und
im eigenen System (z.B. DoS-Attacke)

 **Veröffentlichungsrisiken**
Abmahnungen durch Veröffentlichung
von eigenem Content (z.B. auf der
eigenen Webseite, in sozialen Medien
oder auf Blogs)

1. Risikoanalyse

Risiken – Brainstorming

⚡ **Vertragliche Haftung**
Nicht- oder unzureichende Erfüllung
vertraglicher Pflichten

⚡ **Fehlerhafte Umsetzung /
Schlechtleistung**
Fehler, Missgeschicke und berufliche
Versehen bei der operativen Tätigkeit
inkl. Rücktritt bei Schlechtleistung

⚡ **Verletzung von Geheimhaltungspflichten**
Nichteinhaltung von
Verschwiegenheitsklauseln (NDAs)

⚡ **Datenschutzverstöße**
Missachtung
datenschutzrechtlicher
Bestimmungen

VERMÖGENSSCHADEN



⚡ **Rechtsverletzungen**
Marken-, Domain-, Lizenz-, Urheber-
und Datenschutzrechtsverletzungen
sowie Verstöße gegen Wettbewerb
und unlautere Werbung

⚡ **Leistungsverzögerung**
Verzögerungen / Überschreiten
von Deadlines

⚡ **Malware**
Schäden durch Viren und Trojaner sowie
Informationspiraterie beim Kunden und
im eigenen System (z.B. DoS-Attacke)

⚡ **Veröffentlichungsrisiken**
Abmahnungen durch Veröffentlichung
von eigenem Content (z.B. auf der
eigenen Webseite, in sozialen Medien
oder auf Blogs)

2. Schäden

Praxisbeispiel Vermögensschaden

Programmierfehler

Sie programmieren eine individuelle Softwarelösung (bspw. ein Warenwirtschaftssystem) für Ihren Kunden, dabei unterläuft Ihnen ein Fehler und es werden falsche Preise im Verkauf angezeigt: Umsatzausfälle entstehen, Kunden gehen verloren und Wiederherstellungsmaßnahmen müssen eingeleitet werden. Ihr Kunde fordert deshalb Schadenersatz von Ihnen.



Bild: Authentic Snap

2. Schäden

Praxisbeispiel Vermögensschaden

Beratungsfehler

Ein freiberuflicher Consultant wird beauftragt, eine Standortanalyse für eine neu zu eröffnende Apotheke durchzuführen. Die wichtigsten Erfolgsfaktoren: Erreichbarkeit, Infrastruktur und natürlich die Konkurrenzsituation – hier der Casus knacksus. Denn der Consultant übersah schlichtweg, dass zur selben Zeit am selben Ort eine weitere Apotheke eröffnet wird. Schnell muss der Apotheker feststellen, dass der vom Consultant aufgestellte Businessplan durch die Konkurrenzsituation nicht erreichbar ist.



Bild: aboutpixel.de / aaaahhhh... © steff74

2. Schäden

Praxisbeispiel Vermögensschaden

Überschreitung von Deadlines

Für einen Kunden sollen Sie, rechtzeitig zu einer wichtigen Messe, einen Flyer zu Präsentationszwecken fertigstellen. Durch unvorhersehbare Komplikationen ist der Flyer nicht rechtzeitig fertig und die vertraglich vereinbarte Deadline wurde nicht eingehalten. Im Vertrag ist für diesen Fall eine pauschale Schadenersatzforderung festgehalten, die dieser nun von Ihnen einfordert.



Bild: aboutpixel.de / 5VOR12 © EOS

3. Kleiner Versicherungs-Exkurs

Begriffserklärungen und Unterscheidungen

Vermögensschaden (echter Vermögensschaden)

Finanzieller Schaden, dessen Ursache weder in einem Personen- noch in einem Sachschaden begründet ist.

→ **Vermögensschadenhaftpflicht** (kurz VSH)

unechter Vermögensschaden

Folgeschaden eines vorhergegangenen Personen- oder Sachschadens.

→ **Betriebshaftpflicht** (kurz BHV)

Personen- und Sachschaden

→ **Betriebshaftpflicht** (kurz BHV)

3. Kleiner Versicherungs-Exkurs

Begriffserklärungen und Unterscheidungen

Berufshaftpflicht

Absicherung der **beruflichen Haftungsrisiken** von Dienstleistern

➔ **Vermögensschadenhaftpflicht** (reine Vermögensschäden)

+ **Betriebshaftpflicht** (Personen-, Sach- und Sachfolgeschäden)

4. Ja, aber!

Häufige Missverständnisse zur Haftung

„Meine **AGB** schließen die Haftung aus.“

„In einer **GmbH** hafte ich nicht persönlich.“

„Ich hafte nicht, da ich auf Grundlage eines **Dienstvertrages** arbeite.“

„Ich hafte nicht, da ich **nur berate**.“



Bild: Junge Geschäftsfrau - Stop / Copyright: bt-media (aboutpixel)

4. Berufshaftpflicht

Anforderungen an bedarfsgerechten Schutz

- ✓ **Offene Deckung** der versicherten Tätigkeiten
- ✓ **Rechtsverletzungen** (z.B. Markenrechte und Urheberrechte) eingeschlossen
- ✓ Schutz bei **Veröffentlichungsrisiken** durch eigenen Content (Stichwort Blog, Social Media)
- ✓ Versicherungsschutz für Verstöße gegen **Wettbewerbsrechte** und **unlautere Werbung**
- ✓ Vertragliche **Geheimhaltung und Datenschutzverstöße** versichert
- ✓ Schutz bei **Virenschäden** und Informationspiraterie

4. Berufshaftpflicht

Anforderungen an bedarfsgerechten Schutz

- ✓ Mitversicherung von **vertraglicher Haftung** und **pauschalem Schadenersatz**
- ✓ **Internationaler Versicherungsschutz**
- ✓ Absicherung von **Umsatzausfällen und Mehrkosten** des Kunden / Auftraggebers
- ✓ Schutz bei **Projektverzögerungen** und finanziellen Folgen
- ✓ Sinnvolle **Eigenschadenoptionen & Leistungserweiterungen:**
 - Absicherungen der vergeblichen Aufwendungen bei einem Projektrücktritt
 - D&O-Baustein für die Absicherung der persönlichen Haftung des GF
 - Eigenschäden durch Hackerangriffe oder sonstige Internetkriminalität

4. Berufshaftpflicht

- Risikomanagement
→ **Berufshaftpflicht**
- Unabdingbar
→ Absicherung **echter Vermögensschäden**
- AGB ersetzen **KEINE** Berufshaftpflicht

5. Büroeinrichtung - Sachversicherung

Abgrenzung Haftpflicht und Sachversicherung

Haftpflicht / Berufshaftpflicht

Schaden bei einem **Dritten** (z.B. Kunden)
Der Dienstleister beschädigt Equipment
eines Dritten (z.B. Laptop)
Beispiel aus dem
Privatversicherungsbereich
= **Privathaftpflicht**

Sachversicherung / Büroversicherung

Dienstleister hat den Schaden selbst
→ sogenannter **Eigenschaden** (eigener
Laptop)
Beispiel aus dem
Privatversicherungsbereich
= **Hausratversicherung**

**Die Büroversicherung ist quasi die „Hausratversicherung“ des
selbständigen / freiberuflichen Dienstleisters**

5. Büroversicherung - Sachversicherung

Anforderungen an bedarfsgerechten Schutz

- ✓ Mitversicherung von **kaufmännischem Inventar** und **Elektronik –Equipment**
(stationär und mobil)
- ✓ Absicherung von **Mehrkosten bei Betriebsunterbrechung**
- ✓ **Allgefahrenversicherung** vs. Inhaltsversicherung + Elektronikversicherung + KBU +
Softwareklausel etc.
- ✓ **Software-Klausel** (Wiederherstellung Software bzw. neue Lizenzen)
- ✓ **Dienstreisegepäck-Versicherung**
- ✓ Versicherung **einfachen Diebstahls**
- ✓ Außenversicherung **weltweit** inkl. mobile Geräte

6. Anlagen

6.1 Wer ist exali.de – Unternehmensprofil

- **2004 Spezialisierung** auf Absicherung von **Vermögensschäden** für IT Experten
- **2008 Gründung** des Versicherungsportals **exali.de** mit Sitz in Augsburg
- **Rechtsform:** Versicherungsmakler GmbH nach § 34 d GewO (Inhabergeführt)
- **Geschäftsführer:** Ralph Günther
- **15 Mitarbeiter**
- **Kundenstamm B2B > 5.500** (Stand Januar 2014)
- **Tätigkeitsbereich geographisch:** Deutschland und Österreich
- **Zielgruppe:** Freiberufler, Selbständige und mittelständische Unternehmen in den Branchen IT, Engineering, TK, Medien, Consulting / Beratung, E-Commerce
- **Fokus:** Versicherungsschutz online ohne Medienbruch, branchenspezifische Versicherungskonzepte, verständliche Versicherungsbedingungen

6. Anlagen

6.2 Vorteile / Serviceleistungen von exali.de

- ✓ Auf **Vermögensschäden** spezialisierter Deckungskonzeptmakler
- ✓ Über exali.de sind bereits mehrere tausend Dienstleister und Experten aus der **IT- und Internetbranche** versichert.
- ✓ Versicherungsschutz **in 5 Minuten online beantragbar** und sofort möglich
- ✓ **Upgrade** jederzeit durchführbar im Kundenbereich „Mein exali“
- ✓ exali.de Haftpflicht-Siegel als **Trust-Element** für den Auftraggeber – auf einen Blick mit einem Klick
- ✓ **Experten-Know-How** und **persönliche Betreuung** – von allgemeinen Informationen über den Vertragsabschluss bis hin zur professionellen Schadenabwicklung
- ✓ **Backup für Ihr Online-Business:** exali.de kümmert sich im Schadenfall, damit Ihr operatives Geschäft nicht belastet wird



Herzlichen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Ralph Günther

Geschäftsführer

www.exali.de

Franz-Kobinger-Straße 9
86157 Augsburg

Tel.: 0821 80 99 46 - 10

Fax: 0821 80 99 46 - 29

E-Mail: info@exali.de

Die exali GmbH ist Versicherungsmakler mit Erlaubnispflicht
nach § 34 d Abs. 1 der Gewerbeordnung (GewO) |
Registrierungsnummer D-717T-3ORVX-36

Bildquelle:

Computer Password Security © pn_photo - Fotolia.com
intrior of shopping mall © zhu difeng - Fotolia.com